

Biere gut – alles gut!



„A Starkbierfest wird ja erst dann guad, wenn's Bier guad is“, stellte der Veranstalter des Haager Starkbierfestes, Matthias Bachmaier (links), gestern Abend bei der Bierprobe in seinem Hofcafé treffend fest. Alois Unertl

(Mitte) und Toni Ranner (rechts) von der Brauerei Forsting beäugten das „Ozapfa“ und die ersten Schlucke der Anwesenden genau. Schmeckt der dunkle Forstinger Doppelbock und der Unertl-Weißbierbock? Die einhellige Antwort: Ja!

In traditioneller Manier hatte Hias Bachmaier auch heuer wieder zur Bierprobe für das anstehende Starkbierfest am kommenden Wochenende auf seinen Hof bei Haag geladen. Und wie alle Jahre ließen sich die anwesenden Organisatoren und Beteiligten noch keine Details zum Programm entlocken. Über eine „überregionale Einrichtung“ wird es sich drehen, aber mehr wurde über das Singpiel nicht verraten. „Es soll ja eine Überraschung werden“, so Hans Urban von den Starkbierfreunden.



Urban gehört als Teil des Haager Viergesangs auch zum „harten Kern“ der musikalischen Gestaltung. Er schrieb die Lieder, Tom Göschl den Text. Was jedes Jahr nach monatelanger Arbeit aussieht, stellten sie in wenigen Wochen auf die Beine. Mitte Januar war das erste Treffen. „Dem Tom geht das Schreiben leicht von der Hand und bei den Liedern brauchst du dir eigentlich nur eine Person ausdenken, über die du singen willst, und dann geht das recht schnell dahin“, verrät Urban.

Auch **Festredner Florian Haas**, sozusagen die Haager „Mama Bavaria“, tat mit einem kurzen „I gfrei mi scho!“ seine Vorfrende auf das kommende Wochenende kund.



Neben reichlich Brotzeit und bestem Bier sorgten **Anna und Ewald Wegerer**, gemeinsam mit ihrer Tochter Andrea, mit einer spontanen Gesangseinlage für beste Stimmung. Sie probten schonmal das „Dablecka“ bei den Anwesenden. „**Da müsst ihr jetzt durch, aber ned beleidigt sein**“, scherzten sie. Beleidigt war natürlich keiner, eher belustigt und so manches Gstanzl wurde dann sogar noch im Laufe des ausgelassenen Abends hinzugedichtet.



Ein Geheimtipp ist das Haager Starkbierfest schon lange nicht mehr. Eher ein Publikumsmagnet, denn auch heuer sind die vier Termine schon ausverkauft. „Erfahrungsgemäß gibt's aber immer noch ein paar einzelne Restkarten an der Abendkasse“, so Bachmaier.

Der Eintrittspreis beträgt wieder acht Euro und auch diesmal wird der Erlös an einen guten Zweck gespendet.



Die Organisatoren und Aktiven freuen sich bei der offiziellen Eröffnung und auch an den weiteren Terminen auf viele Ehrengäste, allen voran auf die Haager Bürgermeister, Gemeinderäte, Firmenvertreter und die Geistlichkeit, die Nachbarbürgermeister des Haager Landes, die Vertreter des Landkreises und der überregionalen Politik und natürlich auf alle anderen Gäste aus dem Haager Land und darüber hinaus.

Die Termine des Haager Starkbierfests 2019 im Überblick:

- Offizielle Eröffnung am Freitag, 15. März
- Samstag, 16. März
- Freitag, 22. März
- Samstag, 23. März

Einlass ist jeweils ab 18 Uhr. Beginn mit Begrüßung ist um 19.30 Uhr.

Weitere Eindrücke von der Bierprobe: